

Anlage 2:

Qualifikationen, die zu einem eigenverantwortlichen Einsatz im Schwimmunterricht an Realschulen und Wirtschaftsschulen (einschließlich der entsprechenden Schulen zur sonderpädagogischen Förderung) befähigen

1. Schwimmunterricht im Rahmen des Basissportunterrichts:

- 1.1 Lehrkräfte an Realschulen mit Unterrichtsfach Sport;
- 1.2 Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit dem Fach Sport;
- 1.3 Fachlehrer für Sport;
- 1.4 Lehrkräfte an beruflichen Schulen mit absolviertem Grund- und Aufbaulehrgang der staatlichen Lehrerfortbildung im Fach Sport;
- 1.5 Lehrkräfte der Schule mit gültiger, sportartspezifischer Trainer-Lizenz in der Sportart Schwimmen (mindestens DOSB-Trainer C Leistungs- oder Breitensport Schwimmen) oder in der Sportart Rettungsschwimmen (mindestens DOSB-Trainer C Leistungs- oder Breitensport Rettungsschwimmen);
- 1.6 Staatlich geprüfte Diplomsportlehrer und Sportlehrer im freien Beruf nach bayerischer Prüfungsordnung oder entsprechender Gleichwertung;
- 1.7 Staatlich geprüfte Schwimmlehrer;
- 1.8 Staatlich geprüfte Gymnastiklehrer im freien Beruf mit Wahlfach Sport oder Ergänzungsausbildung Sport nach bayerischer Prüfungsordnung;
- 1.9 Lehrkräfte für Sonderpädagogik mit einer Ausbildung gemäß Anlage 1 Nr. 1.2 an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

2. Schwimmunterricht im Rahmen des Differenzierten Sportunterrichts:

- 2.1 Lehrkräfte, die eine der unter Nrn. 1.1 bis 1.9 genannte Qualifikation aufweisen;
- 2.2 Nebenberuflich tätige Personen, die eine gültige, sportartspezifische Trainer-Lizenz in der Sportart Schwimmen (mindestens DOSB-Trainer C Leistungs- oder Breitensport Schwimmen) oder in der Sportart Rettungsschwimmen (mindestens DOSB-Trainer C Leistungs- oder Breitensport Rettungsschwimmen) aufweisen;
- 2.3 Studierende des Faches Sport (Unterrichtsfach oder vertieft studiert), die mindestens die Prüfung in Theorie und Praxis des sportlichen Handlungsfeldes Schwimmen gemäß der Ordnung der Ersten Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen erfolgreich abgeschlossen haben und das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen (mindestens in Silber) vorweisen.